

FÖRDERVEREIN GEDENKSTÄTTE EHRENHAIN ZEITHAIN E.V. Zum Ehrenhain 1 – 01619 Zeithain



www.zeithain-kriegsgefangene-foerderverein.de mailto: foerderverein.gezeithain@gmx.de Eingetragen im Vereinsregister Riesa unter VR 12605

Pressemitteilung

Tag des offenen Denkmals – 08. September 2024 "Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte"

30.000 NS-Opfer sind nicht vergessen

Der Förderverein Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain e. V. lädt ein zum

Info-Treff am Lager – Das noch immer geschlossene Denkmal.

Wann? Sonntag, 08. September 2024, 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Wo? Parkplatz am Bahnhof Jacobsthal

Vor dem Gelände des einstigen Kriegsgefangenenlagers Zeithain/Jacobsthal will der Förderverein Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain mit Bild- und Kartenmaterial darüber informieren, was man vom Lager wieder sehen könnte, wenn verschiedene Behörden und die Stiftung Sächsische Gedenkstätten die Einrichtung des Geschichtslehrpfad seit über 20 Jahren nicht verhindern würde.

Auf dem ehemaligen Lagergelände des Kriegsgefangenenlagers und späteren Reservelazaretts Zeithain sind etwa 30.000 Kriegsgefangene gestorben und unter teils fürchterlichen Bedingungen krepiert. Es handelt sich hier vor allem um Kriegsgefangene aus allen Nationalitäten der ehemaligen Sowjetunion, einschließlich jüdischer sowjetischer Kriegsgefangener, sowie um Kriegsgefangene aus mehreren anderen Staaten Europas (Polen, Italien, Serbien u.a.), die hier von 1941 bis 1945 verstarben. Es ist der größte Tatort für Verbrechen an Kriegsgefangenen in Deutschland, ein Ort nationalsozialistischer Massenverbrechen in Verantwortung der Wehrmacht und der Todesort mit der höchsten NS-Opferzahl in Sachsen. Dies gilt es in Erinnerung zu rufen und den historischen Ort Besucherinnen und Besuchern zugänglich und erfahrbar zu machen.